

# Nationale partizipative Koordinierung der Politik des aktiven Alterns auf mehreren Ebenen: Entwicklung der Politik auf nationaler Ebene und in der Autonome Provinz Bozen

Francesco Barbabella

*Forscher*

*IRCCS INRCA, Ancona*



**Dipartimento per le politiche della famiglia**

Presidenza del Consiglio dei Ministri

# Ziele der Präsentation

- Rückgabe der Ergebnisse für die dreijährige Projektlaufzeit 2019-2022
- Schaffung der Grundlagen für einen partizipativen und gemeinsamen Weg auf regionaler Ebene zu diesem Thema

# Inhalt

- Warum aktives Altern?
- Das nationale Projekt
- Italien: Delegierte Gesetz 33/2023
- AP Bozen: Überblick über die vorrangigen Politiken und Ziele
- Auf dem Weg zu einem partizipativen und gemeinsamen Weg

- **Warum aktives Altern?**
- Das nationale Projekt
- Italien: Delegierte Gesetz 33/2023  
AP Bozen: Überblick über die  
vorrangigen Politiken und Ziele
- Auf dem Weg zu einem  
partizipativen und gemeinsamen  
Weg

# Definition



**World Health  
Organization**

«Der Prozess der **Optimierung von Gesundheits-, Teilhabe- und Sicherheitschancen**, um die Lebensqualität der Senioren und Seniorinnen zu verbessern» (WHO, 2002).

# Aktives Altern: ein Paradigmenwechsel

Von einer **fürsorglichen** Perspektive, in der die ältere Bevölkerung hauptsächlich pflegebedürftig ist und als Randgruppe der Gesellschaft betrachtet wird...

hin zu einer Perspektive, in der die ältere Bevölkerung **aktiv ist und über Ressourcen verfügt, die sie zum Ausdruck bringen kann, was positive Auswirkungen sowohl auf individueller Ebene als auch auf die Gesellschaft** hat (Walker, 2002).

# Aktives Altern (AA) und Gesundheit



- **Freiwilliges Engagement** wirkt sich positiv auf die körperliche **Gesundheit**, das **Glücksgefühl**, die **Lebenszufriedenheit**, das **Selbstwertgefühl**, das Gefühl der Kontrolle über das eigene Leben und **die Verringerung des Depressionsrisikos** aus. (e.g. Thoits e Hewitt, 2001).
- **Freizeitbeschäftigungen körperlicher oder sozialer Art** verbessern das **Wohlbefinden** und die **Lebensqualität älterer Menschen** (Silverstein e Parker, 2002).
- **Bildungs-/Weiterbildungsaktivitäten** verbessern die selbst wahrgenommene **Gesundheit** und das **Wohlbefinden** (Turcotte e Schellenberg, 2007).



# Positive Wirkungen für die Gesellschaft



- **Produktiver Beitrag** (z. B. Arbeit, Freiwilligenarbeit, Familienaktivitäten)
- **Aktive Bürgerschaft** (z. B. soziale und staatsbürgerliche Beteiligung, Kultur, Bildung)
- **Geringere Inanspruchnahme von Gesundheits-, Sozial- und Rentenleistungen** (z. B. bessere Gesundheit und Lebensqualität)



- Warum aktives Altern?
- **Das nationale Projekt**
- Italien: Delegierte Gesetz 33/2023
- AP Bozen: Überblick über die vorrangigen Politiken und Ziele
- Auf dem Weg zu einem partizipativen und gemeinsamen Weg

# Nationales Projekt zur partizipativen Koordinierung auf mehreren Ebenen



**Dipartimento per le politiche  
della famiglia**

Presidenza del Consiglio dei Ministri

<https://famiglia.governo.it/it/politiche-e-attivita/invecchiamento-attivo/progetto-di-coordinamento-nazionale/>

- **Finanzierungsstelle:** Abteilung für Familienpolitik bei der Präsidentschaft des italienischen Ministerrats (DIPOFAM)
- **Erste Phase:** 2019-2021
- **Zweite Phase:** 2022-2024
- **Wissenschaftliche Koordinierung durch:** IRCCS INRCA
- **Zusammenarbeit mit:** INAPP, Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik

# Konzeptioneller Bezugsrahmen

## MIPAA/RIS

### Verpflichtungen (*commitments*)

1. Mainstreaming des Alterns
2. Integration und Teilhabe
3. Faires und nachhaltiges Wirtschaftswachstum
4. Änderung der Sozialschutzsysteme
5. Anpassung des Arbeitsmarktes
6. Lebenslanges Lernen
7. Lebensqualität, Unabhängigkeit, Gesundheit und Wohlbefinden
8. Geschlechtergleichheit
9. Unterstützung der Familien, die SeniorInnen pflegen
10. Internationale Kooperationsarbeit

## OBIETTIVI PER LO SVILUPPO SOSTENIBILE



# Definition von AA im Projekt übernommen (1/2)

**Arbeits-, Sozial-, Bildungs- und Unterhaltungsaktivitäten** der Senioren und Seniorinnen, einschließlich Tätigkeiten in den folgenden Bereichen:

*soziale Teilhabe, Ausbildung und lebenslanges Lernen, Arbeit, Kultur und Tourismus, Sport und Freizeit, informelle Pflege (Betreuung und Großelternschaft), Landwirtschaft und Gartenarbeit, bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligenarbeit, Co-Housing sowie alle anderen möglichen Bereiche, die die Aktivierung der Senioren/Seniorinnen betreffen.*

## Definition von AA im Projekt übernommen (2/2)

Es wird davon ausgegangen, dass **die Strategien und Maßnahmen nicht ausschließlich auf Senior als passives Subjekt abzielen, das Gesundheits- und/oder Sozialfürsorge benötigt**, sondern dass es sich vielmehr um Strategien und Maßnahmen handelt, die in erster Linie auf die Aktivierung aller Senioren und Seniorinnen abzielen, einschließlich derjenigen, die sich in einem schlechten/gefährdeten Gesundheitszustand befinden.

# Nationales Netzwerk der stakeholder

## Verpflichtungen MIPAA

- Commitment 1:  
Mainstreaming  
(active) ageing in  
allen öffentlichen  
Politikbereichen

## Agenda 2030

- SDG 17: Partnership  
(Verwicklung  
stakeholder)

- Ministerien
- Abteilungen bei der  
Präsidenschaft des  
Ministerrats ;
- Regionen und  
Autonome Provinzen
- 55 stakeholder der  
Zivilgesellschaft  
(OO.SS, NGO,  
Wissenschaft und  
Forschung u.s.w.)

# Tätigkeiten 2019-2022





# Inhalt

- Warum aktives Altern?
- Das nationale Projekt
- **Italien: Delegierte Gesetz 33/2023**
- AP Bozen: Überblick über die vorrangigen Politiken und Ziele
- Auf dem Weg zu einem partizipativen und gemeinsamen Weg

# Nationaler politischer Rahmen

- Im derzeitigen Rechtsrahmen enthalten die italienischen Rechtsvorschriften keine **allgemeine Definition** einer älteren Person/Bevölkerung oder gar von AA der reifen Arbeitskräften (die Altersschwellen werden von Sektor zu Sektor festgelegt).
- Beibehaltung des Konzeptes des **'gebrechlichen Seniors'** in Verbindung mit gesundheits-, sozial-, oder wirtschaftspolitischen Maßnahmen und fehlender Hinweis auf die Rolle des 'aktiven älteren Bürgers'.
- In der Vergangenheit wurden **Vorschläge oder Gesetzesentwürfe** zur Folgeabschätzung vorgelegt, aber nicht ordnungsgemäß erörtert oder abgeschlossen.

# Delegierter Rechtsakt 33/2023 (1/2)

- Das [Gesetz Nr. 33/2023](#) legt **Vollmacht an die Regierung zur Politik zugunsten der Senioren und Seniorinnen** fest und regelt sie.
- Es wird eine strukturierte und umfassende **Reform** entworfen, welche auf Umsetzung und Verwirklichung eines der Ziele des Nationalen Konjunkturprogramms (PNRR) abzielt.
- Die **nächsten PNRR-Ziele**, die zu erreichen sind, sind die Verabschiedung von delegierten Gesetzdekreten bis zum ersten Quartal 2024.
- Der delegierter Rechtsakt enthält Verweise auf die Folgenabschätzung (artt. 2-3).

# Delegierter Rechtsakt 33/2023 (2/2)

**Art. 2** – Eisetzung des neuen interministeriellen Ausschusses für die ältere Bevölkerung (CIPA), der Planungsaufgaben für die Umsetzung der Reform übernimmt. **CIPA nimmt nationalen Plan für aktives Altern an** (dreijähriges Plan).

**Art. 3** - Übertragung der Befugnis an die Regierung, bis zum 31. Januar 2024 ein oder mehrere Gesetzesdekrete zur Festlegung von Maßnahmen zur **Förderung des aktiven Alterns**, der Würde, der Autonomie und der sozialen Eingliederung älterer Menschen sowie zur Verhinderung ihrer Gebrechlichkeit zu erlassen.

*N.B. Das **Familienministerium** wird auch an der Ausarbeitung der Durchführungserlassene beteiligt sein, in denen die Arbeit des Projekts und die erzielten Ergebnisse hervorgehoben werden.*

- Warum aktives Altern?
- Das nationale Projekt
- Italien: Delegierte Gesetz 33/2023
- **AP Bozen: Überblick über die vorrangigen Politiken und Ziele**
- Auf dem Weg zu einem partizipativen und gemeinsamen Weg

# Bericht über der Stand der Dinge

Der Bericht beschreibt die Politik der AP Bozen im Oktober 2020:  
<https://famiglia.governo.it/media/2081/pa-bolzano-politiche-invecchiamento-attivo.pdf>

*Die Studie und der Bericht wurden in enger Zusammenarbeit mit Frau Dr. Brigitte Waldner Mayr (Amt für Senioren und Sozialsprengel, Ansprechpartner der Provinz zum Thema) und ihren Mitarbeitern durchgeführt.*



## Le politiche per l'invecchiamento attivo nella Provincia Autonoma di Bolzano

(previsto nell'ambito del progetto "Coordinamento nazionale partecipato e multilivello delle politiche sull'invecchiamento attivo", WP2 – T1)

**Francesco Barbabella**

**Ottobre 2020**

# AP Bozen

L'APPROCCIO REGIONALE IN MATERIA DI INVECCHIAMENTO ATTIVO	
TIPOLOGIA	INTERVENTI
Legge I.A. trasversale	-
Legge I.A. singole dimensioni	-
I.A. in altre leggi	<a href="#">L.P. 13/1991 Riordino dei servizi sociali in Provincia di Bolzano</a> <a href="#">L.P. 8/2013 Sviluppo e sostegno della famiglia in Alto Adige</a>
Politiche I.A.	<a href="#">D.G.P. 531/2018 Criteri per la concessione di contributi per l'attività per la formazione per la famiglia ai sensi della LP n. 8/2013</a> <a href="#">D.G.P. 332/2018 Criteri per la concessione di contributi ad enti pubblici e privati attivi in ambito sociale</a> <a href="#">D.G.P. 760/2016 Sistema tariffario e condizioni di utilizzo dei servizi di trasporto pubblico di persone in Alto Adige</a> <a href="#">D.P.G.P. 30/2000 Regolamento relativo agli interventi di assistenza economica sociale ed al pagamento delle tariffe nei servizi sociali</a>
Progetti Europei I.A.	-



# AP Bozen: Neuigkeiten des LG.s 12/2022

- Die Autonome Provinz Bozen hat ein **Landesgesetz über aktives Altern** erlassen (**LG Nr. 12/2022**), um die Unabhängigkeit und das autonome Leben der Senioren und Seniorinnen zu schützen und zu fördern.
- Das Gesetz ist ein echtes **Instrument für die *mainstreaming ageing*** – die **Anwendung einer Perspektive des aktiven Alterns in allen Bereichen** (Hoch- und Wohnbau, Transporte, Gesundheit, soziale Teilhabe, Kultur, Bildung, Arbeit, freiwilliges Engagement, Pflege, familiäre Beziehungen).

# Bericht über die vorrangigen Ziele

**Der Bericht beschreibt die Ziele der policy der AP Bozen im Dezember 2021:**

<https://famiglia.governo.it/media/2597/pa-bolzano-rapporto-finale-t3.pdf>

*Die Studie und der Bericht wurden in enger Zusammenarbeit mit der Bezugsperson der Provinz und ihren Mitarbeitern, anderen Provinzämtern und -behörden sowie zivilgesellschaftlichen Akteuren (insbesondere Gewerkschaften).*



## **Politiche per l'invecchiamento attivo nella Provincia Autonoma di Bolzano: quali possibili obiettivi?**

**I risultati di una consultazione con i referenti dell'amministrazione e con gli stakeholders della società civile**

*(rapporto previsto nell'ambito del progetto "Coordinamento nazionale partecipato e multilivello delle politiche sull'invecchiamento attivo", WP2 – T3)*

**Francesco Barbabella**

**Dicembre 2021**

# AP Bozen: was sind die Ziele für die Zukunft?

- Das **Landesgesetz 12/2022** wird zu positiven Effekten sowohl auf der Seite der Provinz und der Gemeinden (z.B. Effizienz der Prozesse, Einheitlichkeit der Politiken in diesem Bereich) als auch für die Senioren und Seniorinnen (denen mehr Möglichkeiten und Dienstleistungen zur Verfügung stehen) beitragen.
- Die (im Jahr 2021) **von der Zivilgesellschaft erhaltenen Anregungen** forderten von der AP Bozen mehr Aufmerksamkeit auf:
  - Dienstleistungen (z.B. Hauspflege, Unterstützung von *caregiver* und pflegenden Angehörigen);
  - Alters- und Geschlechterdiskriminierung (z. B. *age management* in Unternehmen, Gendermedizin im Gesundheitswesen);
  - Wohnbau (z. B. Förderung seniorengeeigneter Wohnformen, Entfernung architektonischer Barrieren).
- Die Einrichtung eines **Landesseniorenbeirates** und eines **Seniorenanwalt/einer Seniorenanwältin** sind wichtige Schritte, um die Planung und Überwachung von Maßnahmen zum aktiven Altern in der Provinz Bozen zu gewährleisten.

# Inhalt

- Warum aktives Altern?
- Das nationale Projekt
- Italien: Delegierte Gesetz 33/2023
- AP Bozen: Überblick über die vorrangigen Politiken und Ziele
- **Auf dem Weg zu einem partizipativen und gemeinsamen Weg**

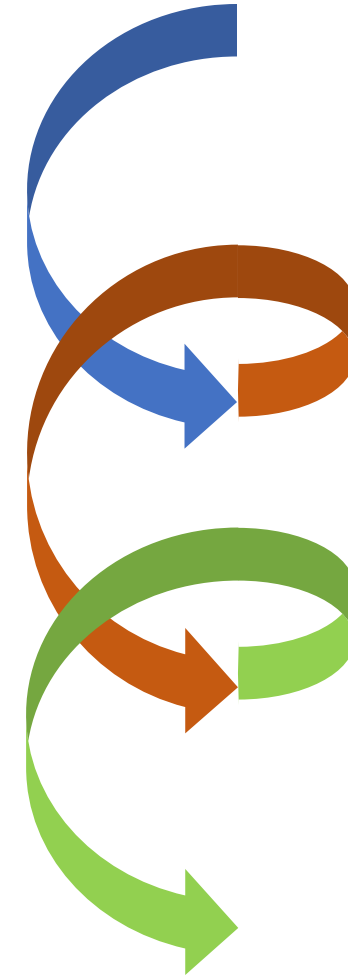
# Tätigkeiten 2022-2024

T1 REGIONALE  
TAGUNGEN

T2 REGIONALE  
WORKSHOP

T3 POLITISCHER  
WEG

T4  
ERFAHRUNGS-  
AUSTAUSCH



*Oktober 2022*

Austausch  
mit dem  
Netzwerk  
von  
Stakeholdern

*Februar 2024*

# Verbreitungsveranstaltung (T1)

## Die heutige Veranstaltung:

- **Wertschätzung** der Arbeit der Provinz im Bereich des aktiven Alterns;
- **Information** aller Beteiligten, einschließlich der älteren Bevölkerung in der Region, über die in den ersten drei Jahren entwickelten Aktivitäten und die erzielten Ergebnisse;
- Schaffung der Grundlagen für eine **künftige partizipative und gemeinsame Arbeit** (Provinz + Zivilgesellschaft), *die bereits mit dem neuen Landessenorenbeirat begonnen wurde.*

# Workshop mit institutionellen Vertreterinnen und Vertretern sowie der Zivilgesellschaft (T2/T3)

## Ziele:

- Debatte über den Weg zur **Entwicklung, Verstärkung und Umsetzung** der Politik des aktiven Alterns in der Provinz.

## Ausgangspunkt für die Diskussion:

- Neues **LG. 12/2022**;
- Mögliche **Ziele**, die in Anwendung der **Empfehlungen** ermittelt wurden.



# Erfahrungsaustausch unter Regionen/Autonome Provinzen (T4)

Für die Vertreter der Regionen / Autonomen Provinzen ist das Forum unter folgendem Link zugänglich:

<http://invattivotraregioni.altervista.org/MyBB/index.php>

## Forum su Task 4. Scambi di esperienze tra Regioni/PA

Invecchiamento attivo tra Regioni/PA

### Definiamo insieme i contenuti degli incontri: [Questionario](#)

Compila la scheda di rilevazione - cliccando sul titolo - per agevolare l'organizzazione degli scambi di esperienze tra Regioni/Province Autonome (PA).

### Aiutaci a migliorare il Forum

Clicca sul titolo per suggerire miglioramenti e/o nuove funzionalità che possono facilitare lo scambio di esperienze tra Regioni/Province Autonome (PA).

## Ziele:

- **Austausch** und **Weitergabe** von Erfahrungen und erworbenem *Know-how*;
- **Diskussion** und Feedback über durchgeführte oder zu entwickelnde Maßnahmen;
- **Horizontale Unterstützung** (unter Regionen/AP);
- Ermittlung **best practices** und potenzieller **Risiken**, die es zu vermeiden/abzuschwächen gilt.

**Francesco Barbabella**

Centro Studi e Ricerche Economico-Sociali  
per l'Invecchiamento

IRCCS INRCA

[f.barbabella@inrca.it](mailto:f.barbabella@inrca.it)

3738676187

